

Alles & Nichts

KC Rebell

Meine Kette glänzt in Weißsilber
Aber was mich wirklich zufrieden stellt, ich hab kein' Schimmer
Meine Konten machen Luftsprünge
Aber meine Seele lebt seit 2 Jahren unter Brücken
Hab' Augenringe, weil ich Tage lang nur wach bin
Ich kauf' mir eine Villa, aber schlafe auf Matratzen
Bin öfter in Hotels und bin draußen
Das Geld schick' ich nach Hause
Doch bekomme meine Eltern nicht zu Augen
Jetset-Life, aber innerlich leer
Egal wie oft ich fliege, ich komme dem Himmel nicht näher
Mein nagelneuer Benz ein 63 AMG
Fährt 300 KM/h, aber zeigt mir nicht den Weg
Anstatt Schmetterlinge, habe ich Steine in meinem Bauch
1000 Bitches, aber keine echte Frau
Ich hasse mein Schicksal
Musik nahm mir alles, was ich hatte und gab mir was ich nicht bekam

Wenn du denkst, dass du alles besitzt, liegst du falsch
Du hast alles und nichts. Nix
Auch wenn unwichtige Dinge dir so war erschein'
Hat alles seinen wahren Preis
Und du bist
Jeden Tag auf's neue nur ein Verlierer
Jeden Tag auf's neue bist du auch Sieger
Jeden Tag auf's neue bist du Verlierer
Jeden Tag auf's neue bist du auch Sieger

Meine Seele ist ein Stein
Mit jedem Lächeln im Gesicht fress' ich Tränen in mich rein
Ich bin müde
Mir fehlt die Kraft, ich bin schlapp'
Und der 5 Sterne Kaviar macht mich nicht satt
Mein Schuh Louis Vuitton in creme-
beige Elfenbein geht den Weg Nicht von alleine
Und hält mich nicht auf Bein'
Die Uhr in meiner Hand, sie glänzt und ist am Scheinen
Doch verändert einen Scheiß', sie schenkt mir keine Zeit
Kurt Cobain, am besten eine Kugel setzen
Doch diese Kugel würde ebenso meine Mutter treffen
Geld stinkt, diese Scheine machen arm
Denn hast du deine Taschen voll, behandelt keiner dich normal
Bist du was, wird hinter'm Rücken Dreckiges gesagt
Aber drehst du dich mal um, dann lecken sie dein' Arsch
Ich hasse mein Schicksal
Musik nahm mir alles, was ich hatte und gab mir was ich nicht bekam

Ich habe soviel Sonne gesehen, doch die Wärme nie gespürt
Egal wie gern' ich das auch würd'
Ich hab' die Sterne nie berührt
Es ist die Frau, die ich nicht habe, oder der Benz der mich 'von ablenkt
Sind das alles gute Freunde? Oder Menschen die am' Sack hängen?
Außen kalt, doch tief in mir brennt's
Ich hab Frieden mit jedem, doch Krieg mit mir selbst
Keine Zugehörigkeit, ich bin überwiegend draußen
Ich bin überall, doch fühl' mich nirgendwo zuhause
Ein vierundzwanzigstundenlanger Winter der mich plagt

Der Pulli von Versace hält mich irgendwie nicht warm
Ich hasse mein Schicksal
Musik nahm mir alles, was ich hatte und gab mir was ich nicht bekam